

Schüler helfen Bienen bei der Produktion

50 Kilogramm Honig von Wildblumenwiese des Grundschulverbunds

Herdringen/Holzen. Die Kinder der ersten und zweiten Klasse in Herdringen und Holzen behandelten im vergangenen Schuljahr im Sachunterricht das Thema Bienen. Getreu dem Motto „Lernen mit Herz und Hand“, pflanzten die Kinder eine Wildblumenwiese und Lehrerin Frau Wilmes nahm Kontakt auf mit Imker Jenke aus Eslohe. Dieser stellte an beiden Standorten Bienenvölker mit jeweils 5000 Bienen auf.

Über den Sommer wuchs eine farbenfrohe Blumenpracht und die Bienen sammelten Nektar. Im Sachunterricht erforschten die Kinder den Aufbau und das Leben der Honigbiene und lernten etwas über die Produktion und den Verkauf von Honig. Inzwischen hat Imker Jenke die Völker wieder abgeholt und berichtete erstaunt, mit soviel Honig habe er nicht gerechnet. Insgesamt sind 50 Kilogramm Honig zusammengekommen. Dank der Fördervereine bekam jedes Kind ein Glas geschenkt. Weitere Gläser konnten von der Schulgemeinde käuflich erworben werden. Auf den Honiggläsern wird nun erstmalig das neue Schullogo des Grundschulverbundes zu finden sein. Dieses wurde von Timo Michel von auf.auf.media in Zusammenarbeit mit der Schulpflegschaft entwickelt.



Auf den Honiggläsern ist erstmals das neue Logo des Grundschulverbundes zu sehen.

SCHULE

Reibeplätzchen im Kolping-Café

Neheim. Die Kolpingsfamilie Neheim lädt ein für Donnerstag, 12. Oktober, im Rahmen des Kolping-Cafés, zur traditionellen Rosenkranzandacht mit anschließendem Reibeplätzchenessen in Bachum. Abfahrt um 15.45 Uhr in Fahrge-meinschaften ab Neheimer Kolpinghaus. Die Rosenkranzandacht in der St. Isidor Kirche beginnt um 16.15 Uhr. Im Anschluss geht es zum Reibeplätzchenessen mit Brot und Apfelmus in den Gasthof Abraham. Die Kosten belaufen sich auf 15 Euro pro Person, zuzüglich Getränke. Der Betrag ist vor Ort zu zahlen.

Anmeldung bis 7. Oktober erforderlich bei Herbert Rautenstrauch unter 1054 oder an h-m.rautenstrauch@gmx.de

Geselligkeit und Spiele

Bachum. Lust auf Spiele? Die KFD St. Isidor lädt am Freitag, 13. Oktober, zu einem geselligen Nachmittag für Jung und Alt um 16 Uhr in die Schützenkneipe ein. Auch Männer sind dazu willkommen. Bei Interesse kann sich ein Stammtisch entwickeln. Anmeldung bei Margit Grote, 02932/ 9417277.



Alexandre Santos (rechts) und Leonardo Barbosa sorgen für die Musik. Dian Pratiwi (eingeklinkt) singt in Neheim.

KURT RADE

Jazz und Reggae locken ins Bistro

Im Bistro „WILL“ in Neheim gibt es am 1. Oktober ein besonderes Konzert

Eric Claßen

Neheim. Jazzliebhaber und Freunde guter Musik sollen am Sonntag, 1. Oktober, ab 11 Uhr bei einem Jazzfrühschoppen im Bistro Will (Werler Straße 2) angesprochen werden. Veranstalter des Konzerts mit internationalen Musikerinnen und Musikern ist der Jazzclub Arnsberg.

Die Brasilianer Alexandre Santos und Leonardo Barbosa werden dabei von Dian Pratiwi aus Bali unterstützt. Die Indonesierin Pratiwi ist keine Unbekannte in Arnsberg und Umgebung. Die Queen of Jazz in Bali überzeugt mit ihrer starken Stimme, sonniger Kreativität und ihrem Charme. Nicht selten bewegt sie auch das Publikum dazu, spontan mitzusingen. Einigen dürfte die „Stimme der Ruhr 2010“ auch als ehemalige Dozentin für Jazzgesang an der Glen Buschmann Jazzakademie Dortmund ein Begriff sein.

Geboren wurde Dian Pratiwi in Djakarta, danach führte ihr Weg über Australien und die Niederlande mit dem Studium des Jazzsangs in Hilversum nach Deutschland. Sie trat auf zahlreichen Festivals und in vielen Jazzclubs in ganz Europa auf und gewann verschiedene

So kommt man an Tickets

Tickets für Konzert am 1. Oktober im Bistro Will gibt es online unter www.jazzclub-arnsberg.de oder direkt beim Bistro unter www.will-bistro.de oder unter Tel. 02932/970440.

Die Eintrittskarten kosten **20 Euro für Nichtmitglieder. Mit-**

glieder des Jazzclubs Arnsberg zahlen **15 Euro** sowie **ermäßigt 10 Euro**. Bitte Ermäßigungsnachweise beim Abholen der Karten vorlegen. Die Plätze sind begrenzt, so dass man sich beeilen muss bei der Ticketreservierung. Einlass ist ab 10 Uhr.

ne internationale Preise. Mittlerweile ist sie in ihre Heimat Bali zurückgekehrt. Doch für das Konzert in Neheim kehrt sie in die Region zurück.

Während Dian singt, wird sie von Alexandre Santos am Bass und der Akustik-Gitarre sowie Leonardo Barbosa mit dem Schlagzeug begleitet. Die beiden Musiker stammen gebürtig aus dem Norden Brasiliens, leben aber schon seit vielen Jahren in Europa. Santos hat Lissabon für sich entdeckt und Barbosa wohnt in Wien. „Die drei kennen sich schon seit geraumer Zeit. Ihre Verbindung ist durch die Arbeit auf der Glen Buschmann Jazzakademie in Dortmund entstanden“, sagt Antje Tetzlaff vom Jazzclub Arns-

berg. Die verschiedenen Einflüsse und Erfahrungen auf den Reisen durch unterschiedliche Länder und Kulturen spiegeln sich auch in der Musik und dem Gesang von Santos, Barbosa und Pratiwi. Lateinamerikanische Klänge mischen sich mit afrikanischen Rhythmen und Reggae. „Trotzdem dürfen wir uns auch auf Jazz-Standards freuen“, ist sich Antje Tetzlaff sicher. „Alle drei kennen sich schon lange und verstehen sich fast schon blind auf der Bühne.“

Im Vorfeld hatte Tetzlaff bereits intensiven Kontakt mit den Künstlern, vor allem mit Dian Pratiwi. „Sie hat mir gesagt, dass sie am Wochenende zu einem Festival in Dortmund ist und sich wünschen würde,

noch einmal in Arnsberg und Umgebung auftreten zu können. Deshalb hat das mit dem Konzert im Will jetzt auch so perfekt gepasst“, berichtet Organisatorin Antje Tetzlaff.

Das Interesse wächst wieder

Grundsätzlich sei das Interesse in der Stadt an echter und ehrlicher Jazzmusik sehr groß. Viele Menschen aus Neheim hätten sie in den letzten Jahren angesprochen und sich mehr Konzerte gewünscht. „Deshalb bin ich auch so glücklich, dass wir einen tollen Veranstaltungsort gefunden haben, dessen Atmosphäre für solche Jazzkonzerte perfekt ist. Hier kann man in lockerer Runde bei einem Essen und passenden Getränken die Musik genießen“, betont Tetzlaff.

Insgesamt spürt Antje Tetzlaff steigende Nachfrage nach den Angeboten des Jazzclubs. „Kurz nach Corona verlief es noch etwas schleppend, aber seit einem Jahr ist das Interesse wirklich wieder richtig groß.“ Der Verein könne aber noch den ein oder anderen Förderer gebrauchen, damit man auch in Zukunft Konzerte in Arnsberg stattfinden lassen und das Angebot an Veranstaltungen ausbauen kann.

Klostergarten geht in die Winterpause

Letzte Öffnung für Besucher und Führung am 3. Oktober

Oelinghausen. Am Tag der Deutschen Einheit, 3. Oktober, 12 bis 17 Uhr, ist der Klostergarten in diesem Jahr zum letzten Mal geöffnet. Eine Führung beginnt um 15 Uhr. Zum Saisonabschluss bietet das Gartenteam Erzeugnisse aus dem Garten an. Wer selber zu Hause Heilpflanzen ziehen möchte, der kann gegen kleines Entgelt Ableger aus dem Garten erhalten. Worauf es bei der Anlage eines Kräuterbeetes ankommt, darüber wird auch in der Führung durch den herbstlichen Garten informiert.

Darüber hinaus finden Besucher auf dem Büchertisch die Hefte der „Oelinghauser Beiträge“ zum Sonderpreis. Kaffee, Tee, Kuchen und Waffeln können ebenfalls erstanden werden. Als Gast ist der BUND mit der Ortsgruppe Arnsberg und der Kreisgruppe Hochsauerlandkreis nochmals vertreten. Die Fledermaushilfe Arnsberg und die Greifvogelstation HSK stellen ihre Arbeit vor. Die Besucher können sich in Sachen Naturschutz beraten lassen.



Der Klostergarten ist am 3. Oktober geöffnet.

JENNIFER THEIS

Nachmittag für Senioren

Voßwinkel. Der beliebte Seniorennachmittag der Dorfgemeinschaft Voßwinkel findet am Sonntag, 22. Oktober, ab 15 Uhr in der Schützenhalle statt. Wie immer wird ein buntes Programm geboten. Gleichzeitig bietet die Veranstaltung Gelegenheit Freunde und Bekannte zu treffen und einen schönen Nachmittag in geselliger Runde zu verbringen. Anfang Oktober werden die Vertreter der Dorfvereine bei den Senioren vorbeikommen und nachfragen, wer teilnehmen möchte. Auch ehemalige Voßwinkeler, die nicht mehr in Voßwinkel wohnen, sich aber dennoch mit Voßwinkel verbunden fühlen und keine persönliche Einladung erhalten, sind ebenfalls herzlich eingeladen.

Anmeldung bei Wilhelm Hertin unter 02932/29690 oder Susanne Kugel, 02932/8934519.

KFD lädt zur Jubiläumsfeier

Hüsten. Zur Jubiläumsfeier lädt die KFD St. Petri Hüsten für Freitag, 6. Oktober, alle Mitglieder ein. An diesem Tag vor 145 Jahren, also im Jahr 1878, wurde die Frauengemeinschaft vom damaligen Pfarrer Joseph Schmidt gegründet. Los geht die Feier um 18 Uhr mit einem Dankgottesdienst in der Kirche St. Petri. Im Anschluss daran findet im Petrushaus ein Empfang mit einem Imbiss statt, sowie die Ehrung der Jubilarinnen

Für die Planung wird um Anmeldung bis zum 29. September bei Marita Diehl-Lürbke Tel. 37588 oder Annegret Wiegard Tel. 35136 gebeten.

Schützen veranstalten Dorf-Challenge

Neunte Auflage in der Schützenhalle am 18. November mit Spielen und Party

Müschede. Die Müscheder St. Hubertus-Schützen veranstalten am 18. November bereits zum neunten Mal die „Dorf-Challenge“ in der Schützenhalle des Eulendorfs. Was vor einigen Jahren als Licht für die dunklen Novembertage gedacht war, hat sich mittlerweile weit über Müschede hinaus zu einem mit Spaßfaktor entwickelt.

Im sportlichen Wettstreit müssen sich die Teams in gut einem Dutzend zum Teil neuer Spiele messen, um den Dorfmeister zu küren. Auch in diesem Jahr waren alle Plätze schnell belegt.

Starten wird die Veranstaltung um 15 Uhr in und an der Schützenhalle. Alle Teams werden bereits um



Die Müscheder St.-Hubertus-Schützen rufen wieder zur Dorf-Challenge auf.

PRIVAT

14.15 Uhr vor Ort sein. Nach Abschluss der Wettbewerbe finden ab etwa 20 Uhr die Siegerehrung und die Siegesfeier statt, in der die ersten Plätze prämiert werden. Die Siegerinnen und Sieger erhalten wieder wertvolle Preise.

Der Ablauf wird also ähnlich sein wie in den vergangenen Jahren. Nach den zumeist sportlichen Spielwettbewerben und der anschließenden Siegerehrung erfolgt wieder eine große Party. Zu den Wettbewerben und der Party sind auch Gäste ganz herzlich willkommen. Das Schützenteam freut sich schon auf einen schönen, lustigen und tollen Tag mit den Teams und den Gästen.